

Teltower Kreisblatt.

Erscheint jeden Sonnabend früh und ist in Charlottenburg zu beziehen durch die Expedition, Kirchstraße 26, auswärts durch alle Post-Anstalten und die S. C. Huber'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin.



Abonn. pro Quartal 8½ Sgr. — Inserate, die der Expedition in Charlottenburg bis Donnerstag Nachmittag 4 Uhr einzusenden sind, werden mit 1 Sgr. pro dreispaltene Petitzeile berechnet.

Redigirt von Dr. Andreas Sommer.

No. 14.

Charlottenburg, den 4. October

1856.

Für das Teltower Kreisblatt ist die Haupt-Expedition in Charlottenburg, Kirchstraße 26. Inserate werden außerdem angenommen: in R.-Wusterhausen beim Kaufm. Hrn. Scheder in Köpenick beim Kaufm. Hrn. Liese, in Mittenwalde beim Kaufm. Hrn. Plewe, in Zossen beim Kaufm. Hrn. Nobiling, in Teltow beim Kaufm. Hrn. Pickenbach.

Die Magistrate, Orts-Vorsteher und Schulzen des Kreises fordere ich hierdurch auf, über die Resultate, welche der Seidenbau und die Maulbeerbaumzucht in diesem Jahre in den betreffenden Ortschaften gehabt hat eine Nachweisung nach untenstehendem Schema aufzustellen, und solche binnen 14 Tagen hierher einzureichen.

Teltow, den 19. Sept. 1856.

Der Landrath.

J. B. (gez.) Hesselbarth, Reg.-Assessor.

An die Magistrate, Orts-Vorsteher und Schulzen des Kreises.

Nr.	Namen der Ortschaften.	Namen der Seidenzüchter.	Zeit wann sie den Seidenbau betrieben.	Anzahl des ausgelegten Seidengrenns.	Angabe des Products in Löttsig.	Davon sind verkauft		Verkaufspreis pro Pfund			Nach dem Betrage der Production			Zahl und Art der gebrauchten Paspeln.	Stückzahl in			Bemerkungen.
						abgehaspelt	in Cocons.	Die abgehaspelten Cocons haben Seide gegeben.	der abgehaspelten Seide.	für Cocons.	für Seide.	für Cocons.	Sämlingen auf Beeten.		Pflänzlingen von den Beeten versehen.	Stand-Bäumen.	älteren Bäumen.	
				Pfd. Lb.	Pfd. Lb.	Pfd. Lb.	Pfd. Lb.	Pfd. Lb.	Schlr. Sgr. Pf.	Schlr. Sgr. Pf.	Schlr. Sgr. Pf.	Schlr. Sgr. Pf.						

Die Ortsbehörden des Kreises werden aufgefordert, Behufs der mir zustehenden Controlle die seit dem Jahre 1853 geschlossenen, hier noch nicht vorgelegenen Jagdpacht-Contracte über Gemeinde-Jagden mir binnen 14 Tagen zur Einsicht einzureichen.

Teltow, den 20. Sept. 1856.

Der Landrath.

J. B. (gez.) Hesselbarth, Reg.-Assessor.

An die Ortsbehörden des Kreises.

Die Ortsobrigkeiten, Königl. Rentämter, Ortsvorsteher und Schulzen des Kreises mache ich darauf aufmerksam, daß die allgemeine Haus-Collecte zur Verstärkung der Schullehrer-Wittwen- und Waisen-Unterstützungs-Fonds alljährlich in der ersten Hälfte des Monats October abgehalten werden muß, und fordere dieselben auf, diese Collecte rechtzeitig vorzunehmen, und den Ertrag derselben mittelst der in der Bekanntmachung der Königl. Regierung zu Potsdam vom 26. März 1837 (Amtsbl. S. 95.) vorgeschriebenen Lieferzettel, oder die Anzeige, daß dabei nichts eingegangen ist, sofort der Königl. Kreiskasse einzusenden.

Dieserjenigen Ortsbehörden, von welchen die Lieferzettel oder die Vacat-Anzeige bis spätestens den 15. November e. nicht eingegangen sein sollten, haben es sich selbst beizumessen, wenn sie in Ordnungsstrafen genommen werden.

Zugleich empfehle ich dabei wiederholt, die Collecten ordnungsmäßig zu veranstalten, und die Sammlung nur geachteten, umsichtigen Personen anzuvertrauen, welche die Eingefessenen auf den wohlthätigen Zweck derselben aufmerksam machen und auf geeignete Weise dahin zu wirken haben, daß die allgemeine Theilnahme daran angeregt werde und der Ertrag der Collecte sich mehr und mehr vergrößere.

Teltow, den 24. Sept. 1856.

Der Landrath.

J. B. (gez.) Hesselbarth, Reg.-Assessor.

An die Ortsobrigkeiten, Königl. Rentämter, Ortsvorsteher und Schulzen des Kreises.